

**Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument**

**Obj.-Dok.-Nr.** 08951111  
**Kreis** Meißen  
**Gemeinde** Radebeul, Stadt  
**Anschrift** Steinbachstraße 18  
**Gem. \* Fl-stck. \* Flur** Serkowitz \* 448d

**Kurzcharakteristik**

Villa mit Einfriedung und Pforte; Putzbau mit Mansarddach und zweigeschossigem polygonalem Vorbau zur Straße, an der rechten Gebäudeecke ein breiter Fenstererker, seitlich der Treppenhausvorbau, Landhaus im Reformstil der Zeit, baugeschichtlich von Bedeutung

**Denkmaltext**

Zweigeschossige Villa mit Mansarddach und etwas unregelmäßiger Straßenansicht, ein polygonaler zweigeschossiger Ständerker mit geschweiftem Dach in der Mittelachse, zur rechten Gebäudeecke ein breiter Fenstererker im Erdgeschoss. In der rechten Seitenansicht der polygonale Treppenhausvorbau, die Fenster mit Bleiverglasung. An der Rückseite des Hauses eine Veranda. Ein Putzbau mit einfacher Putzgliederung, Ecklisenen, die Giebel mit Krüppelwalmspitze und Giebelschultern, ehemals ein Ziegeldach (heute Pappdach).

Die Villa mit neobarocken Anklängen ließ Baumeister und -unternehmer Wilhelm Eisold als Bauleiter, Ausführer und Bauender entwerfen. Der Bauantrag erfolgte am 10. April 1909, am 19. Juni 1909 / 18. Okt. 1909 ergingen die Baugenehmigungen; der Bitte um Dispens vom 21. Aug. 1909 wegen zu geringen seitlichen Abstandes war entsprochen worden. Baurevision erging am 17. März 1910. (aus Denkmaltopographie Stadt Radebeul 2007)

**Datierung** 1909-1910 (Villa)

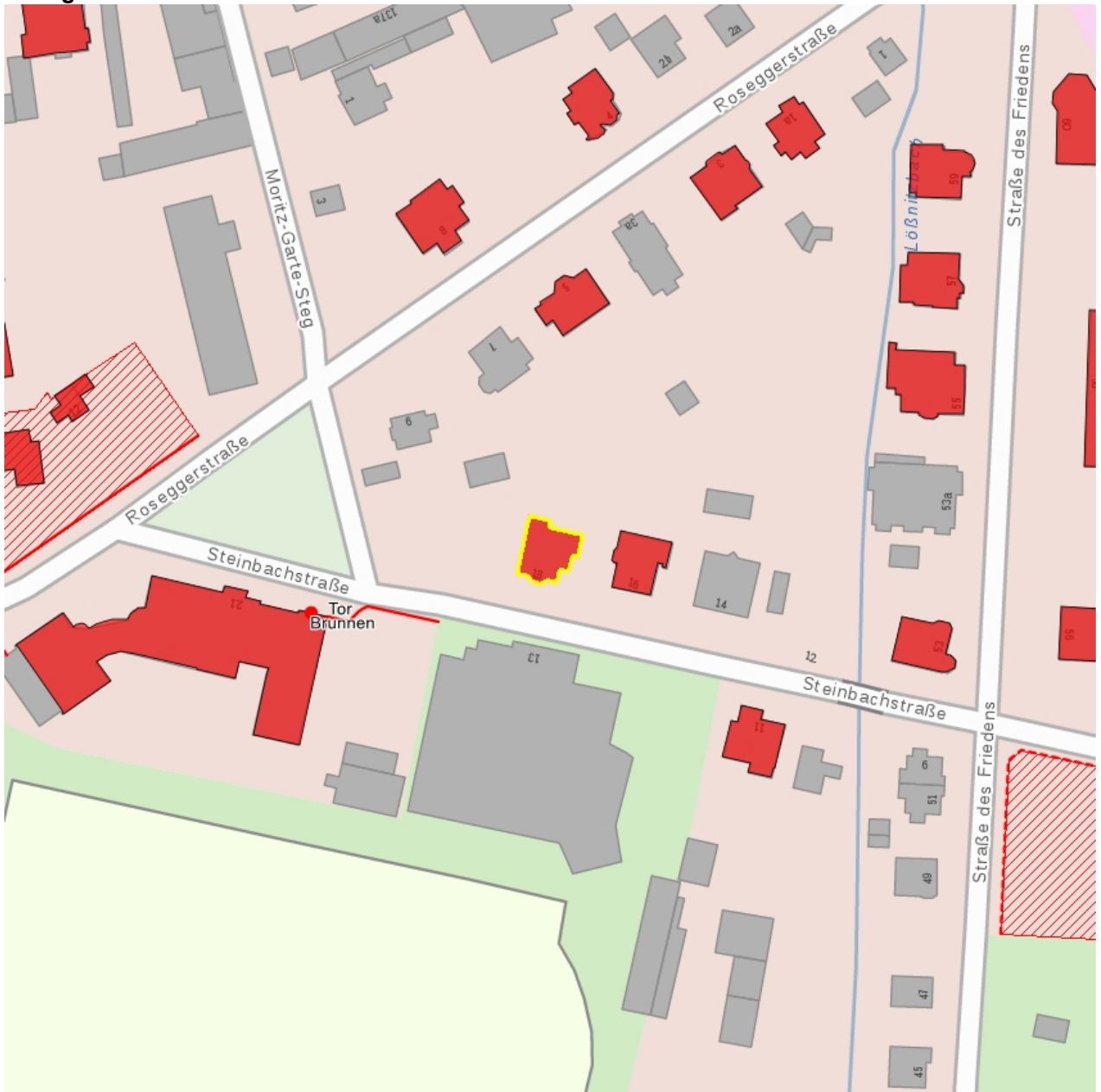
**Ausweisungsstelle** Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



**Fotonummer**  
 Aufnahmejahr  
 Fotograf  
 Beschreibung

**F 08951111 A**  
 2006  
 Pinkwart, Ralf-Peter  
 Villa mit Einfriedung

**Auszug aus der Denkmalkarte**



**Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.**

